

Lektürevorschläge Französisch - eine Liste zum Weiterschreiben

Stand: 15.3.2017

Standardraum 10 (B1+)

Die folgende Liste wurde von Französischlehrerinnen und Französischlehrern an allgemein bildenden Gymnasien aus dem Bereich des Regierungspräsidiums Tübingen erarbeitet. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern ist als eine erste Anregung gedacht mit dem Ziel, Kolleginnen und Kollegen zum Weiterschreiben dieser Liste zu ermuntern.

Weitere Anregungen und Ergänzungen sind willkommen. Ihre Vorschläge geben Sie bitte an Ihre jeweils zuständige Französischfachberaterin weiter.

Autor	Aubrac, Lucie
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	La Résistance expliquée à mes petits-enfants (2000)
Kurze Inhaltsangabe	Das Buch aus der Reihe „..... expliqué/e à“ erklärt in einem fiktiven Gespräch ihren jugendlichen Zuhörern die selbst erlebte Zeit
Thematische Anbindung	Relations franco-allemandes, La France pendant la Seconde Guerre mondiale, Résistance
Zielgruppe/Niveau	ab Klasse 10
Umfang	62 Seiten
sprachliche Anforderungen	
Hinweise	
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Begag, Azouz
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Le temps des villages (1993)
Kurze Inhaltsangabe	Der Ich-Erzähler lebt als Sohn maghrebinischer Eltern aus einem kleinen Dorf in Lyon und erlebt die Advents- und Vorweihnachtszeit als Muslim. Eine Begegnung mit einem eher aggressiven <i>clochard</i> löst einerseits Angst, andererseits auch das Nachdenken über Gerechtigkeit/Ungerechtigkeit aus. Neidvoll erlebt er, wie seine Klassenkameraden viele Geschenke bekommen. „Le village“ steht stellvertretend für das Leben in einer noch funktionierenden Gemeinschaft.
Thematische Anbindung	Immigration, intégration, des coutumes et traditions différentes, les marginaux de la société française (sdf), solidarité, solitude dans la grande ville
Zielgruppe/Niveau	je nach Leistungsstand ab Ende Klasse 9, Klasse 10/KS1
Umfang	17 Seiten DIN A 6, eng beschrieben
sprachliche Anforderungen	einige unbekannte, nicht frequente Wörter
Hinweise	Die kurze Geschichte eignet sich gut als Einstieg in die „lecture analytique et détaillée“ mit Blick auf die Lektüre längerer fiktionaler Texte in der Kurstufe (z.B. Wirkung wichtiger Stilmittel)
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	<ul style="list-style-type: none"> - A plus! 4 Nouvelle édition: nach/im Rahmen von Unité 3 („<i>Bienvenue sur le continent africain</i>“); im Volet 2 wird das <i>plus-que-parfait</i> eingeführt, in Volet 3 die indirekte Rede in der Vergangenheit - A plus! Nouvelle édition Charnières: im Rahmen von Dossier A („<i>Être jeune: entre rêves et réalité</i>“) oder Dossier B („<i>Visages du Maroc</i>“) - A plus! 4 alt cycle long: im Rahmen von Dossier 4 („<i>Le monde francophone: Le Maghreb</i>“)

Autor	Ben Jelloun, Tahar
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Rachid – l'enfant de la télé (1997)
Kurze Inhaltsangabe	Rachid lebt in Frankreich als Sohn marokkanischer Eltern und ist fernsehsüchtig. Sobald er von der Schule nach Hause kommt, wirft er seinen Schulranzen in die Ecke und macht den Fernseher an. Da seine Eltern sich nicht mehr zu helfen wissen, schicken sie ihn in den Ferien zu seinem Großvater nach Marokko. Dieser lebt in einem Bergdorf, das noch keine Elektrizität hat. Von seinem Großvater lernt er nach und nach, dass ein Leben auch ohne Fernsehen spannend sein kann und er entdeckt seine Wurzeln.
Thematische Anbindung	moderne Medien und ihre Auswirkungen auf die Jugendlichen, Herkunft, Rolle der Großelterngeneration
Zielgruppe/Niveau	- ab Ende Klasse 8
Umfang	40 Seiten
sprachliche Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> - viele unbekannte Wörter, die im Anhang in alphabetischer Ordnung angegeben sind - Voraussetzung: imparfait, futur simple - je nach Klassenstufe, in der man die Lektüre einsetzt: ein paar wenige Formen des gérondif, conditionnel présent und subjonctif présent (im Anhang kurze Erläuterungen zu den Formen)
Hinweise	
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	<ul style="list-style-type: none"> - Découvertes Série jaune 3: nach/im Rahmen von Unité 5, Station 2 <i>Le Maroc</i> - A plus! 4 Nouvelle édition: im Rahmen von Unité 4 („La vie en famille“) und/oder im Rahmen des sich anschließenden Module D : <i>Bekannte Persönlichkeiten kennenlernen</i> - A plus!4 alt: im Rahmen von Unité 4 („Le monde francophone: Le Maghreb“)

Autor	Daeninckx, Didier
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Mortel Smartphone (Reihe: Les romans de la colère) (2015)
Kurze Inhaltsangabe	Um ein Smartphone zu produzieren, braucht es Arbeiter, die in Afrika die Rohstoffe teils unter vorgehaltener Waffe aus den Minen fördern. Häufig sind diese modernen Sklaven Kinder und Jugendliche. Einer von ihnen ist der Protagonist dieses Buches : Cherald, ein junger Kongoleser, der von Milizen gekidnappt und von ihnen zur Arbeit in einer Erzmine gezwungen wird. Er versucht alles, um zu entkommen und nach Europa zu fliehen, dorthin wo viele Menschen nicht wissen, dass Smartphones töten können. Die Geschichte beginnt als Cherald im Transitbereich eines Flughafens sitzt und all die Menschen im Ankunfts- und Abflugbereich beobachtet, die an ihm vorbeieilen, ohne ihn zu bemerken und mit ihren Smartphones beschäftigt sind. Durch eine Glaswand schreit er, doch die Wand verschluckt seine Schreie. Danach wird aus der Sicht des Protagonisten seine eigentliche Geschichte erzählt
Thematische Anbindung	Ausbeutung, moderne Sklaverei, Dritte Welt, Kinderarbeit, politische Situation im Kongo, Verantwortung, Konsumgesellschaft, Flüchtlingsproblematik
Zielgruppe/Niveau	je nach Leistungsniveau ab Klasse 10/KS
Umfang	49 Seiten
sprachliche Anforderungen	einige unbekannte, wenig frequente Wörter aus den oben genannten Themenbereichen ohne Wortangaben
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> - authentische Jugendliteratur - stellenweise poetischer Schreibstil, der eine „lecture analytique“ ermöglicht - aufrüttelnd, schockierend - fordert zu kritischer Auseinandersetzung mit dem eigenen Verhalten auf - am Ende des Buches Interview mit dem Autor über die Thematik des Buches
mögliche Anbindung an Themen	A plus! Nouvelle Édition Charnières: Dossier D (<i>Destination Le Cameroun</i>)

des Lehrwerks	
Autor	Darras, Isabelle
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Marie, reviens! (2007)
Kurze Inhaltsangabe	<p>Der Abiturient Baptiste aus Nizza wartet auf eine E-Mail von Marie, einer Klassenkameradin, die mit ihrem Vater in dessen Heimat, den Senegal, geflogen ist.. Baptiste, aber auch Maries enge Freundin Djamilia, die um Maries heimliche Zuneigung zu Baptiste weiß, beginnen, sich ernsthaft Sorgen um Marie zu machen, zumal niemand Nachrichten von ihr hat. Schließlich werden auch Maries Lehrer Serge Tomasi und die Schulleiterin auf den Fall aufmerksam. Sie beschließen, die Presse über ihre Besorgnis zu informieren und auf diesem Weg über die Öffentlichkeit etwas zu erreichen. Reaktionen darauf bleiben aber aus. Die Schulleiterin beginnt nun, sich über Zwangsverheiratungen französischer Mädchen zu informieren. Sie lädt daraufhin zu einer großen Pressekonferenz zu Maries Fall ein, an deren Organisation die Mitschüler Maries beteiligt sind. Inzwischen erhält Baptiste einen Brief aus dem Senegal, in dem Marie ihn bittet, ihr zu helfen. Sie sieht ihre Zukunft in Frankreich und nicht im Senegal. Die Solidarität mit Marie zieht immer weitere Kreise. Schließlich erfährt die Schulleiterin von Maries Mutter, dass der Vater das Tagebuch seiner Tochter gefunden hat, in dem diese von Baptiste schwärmt, weshalb er mit Marie nach Afrika gereist ist, um sie dort der senegalesischen Tradition gemäß zu verheiraten.. Auf das Einwirken eines Abgeordneten hin, unter dem Eindruck der Solidarität in Frankreich und nach einem Telefonat mit Djamilas Vater ist Maries Vater schließlich bereit, seine Tochter von Baptiste in Afrika abholen zu lassen. Marie erhält die Erlaubnis, ihre Abiturprüfungen im Spätsommer nachzuholen.</p>
Thematische Anbindung	problèmes interculturels: le mariage forcé, l'amour, l'amitié, la solidarité, le bac
Zielgruppe/Niveau	Klasse 10
Umfang	23 Seiten Text
sprachliche Anforderungen	In sprachlicher Hinsicht liegt der Text auf dem GeR-Niveau A2+. Der Inhalt aber ist hinsichtlich der Thematik der Zwangsverheiratung, der Migrantenfamilien aus dem Senegal und ihren kulturellen Traditionen kontextualisierungsbedürftig. Er spricht Schülerinnen und Schüler der Klasse 10 eher an als jüngere Lernerinnen und Lerner bzw. trifft in dieser Gruppe mit größerer Wahrscheinlichkeit auf die Bereitschaft, ein Problembewusstsein zu entwickeln.
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> - Der Text ist von Dialogen durchsetzt, die für Schülerinnen und Schüler der Klasse 10 leicht nachzuvollziehen sind. - Der Text ist verhältnismäßig leicht zu verstehen, was den Vorteil hat, dass die Schwelle zu Gespräch und schriftlicher Reflexion nicht sehr hoch ist. Dennoch erfordert eine differenzierte Reflexion, dass verschiedene Elemente – beispielsweise das Verhalten der Eltern Maries und die Haltung der Eltern Djamilas – berücksichtigt werden, die teilweise beiläufig angefügt werden. - Im Unterschied zu Sophie Ponchelets und Aïcha Benaïssas « Née en France » stehen hier die Aktionen der französischen Freunde, Mitschüler und Lehrer im Vordergrund der Handlung. Die (psychische) Situation eines Mädchens im Spannungsfeld zweier Kulturen ist nicht Thema, desgleichen nicht Maries Verhältnis zu ihrer Familie – weder im Senegal noch in Frankreich. Dies ‚verflacht‘ zwar einerseits die Problematik, andererseits wird durch die Familie Djamilas eine alternative konstruktive Haltung senegalesischer Einwanderer zu den Lebensbedingungen und –anforderungen von Jugendlichen in Frankreich deutlich. - viele Ansatzpunkte für gestaltende Interpretationen. Der Aufgabenapparat enthält dazu etliche Anregungen, daneben finden sich dort kleine Aufgaben mit dem Ziel der « explication de texte » und einzelne Leseverstehensaufgaben.

mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	Die Lektüre bietet sich im Zusammenhang mit Lehrwerkseinheiten an, in deren Zentrum Länder der afrikanischen francophonie stehen.
---	---

Autor	Darras, Isabelle
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Victor et la petite reine (2008)
Kurze Inhaltsangabe	Victor ist Abiturient und passionierter Radfahrer, der regelmäßig trainiert und auch Rennen fährt, ohne jedoch Profisport zu betreiben. Eines Tages wird er bei einer Dopingprobe positiv getestet und wird für die folgenden zwei Wochen gesperrt. Er selbst weiß sicher, dass er nicht willentlich und auch nicht versehentlich Substanzen zu sich genommen hat, die leistungssteigernde Wirkung haben. Victor sucht Hilfe bei seinem Trainer, bei seinem Freund Aurélien und seiner Freundin Mélanie, muss jedoch feststellen, dass diese sich plötzlich anders als gewohnt verhalten und er auf ihre Unterstützung nicht bauen kann.
Thematische Anbindung	sport, dopage, amitié
Zielgruppe/Niveau	- Klasse 10, 1. Halbjahr - Je nach Leistungsstärke der Klasse und Art des Einsatzes (individuelle Lektüre vs. Klassenlektüre) ist der Text auch für die Klasse 9, 2. Halbjahr geeignet.
Umfang	23 Seiten Text
sprachliche Anforderungen	- Wortschatz: frequent; - grammatische Strukturen: gehen vom Schwierigkeitsgrad nicht über Klasse 9 hinaus - Narrative Abschnitte wechseln mit rein dialogischen Passagen, was für die Schüler das Vorankommen im Text erleichtert
Hinweise	- spannend - Die Geschichte ist aus der Perspektive des Protagonisten Victor erzählt. Weil Victor die Dinge, die ihm widerfahren, zunächst nicht versteht und der Leser verschiedene Hinweise auf mögliche Handlungsmotive der Figuren bekommt, sind Aufgaben zum gestaltenden Interpretieren an vielen Stellen möglich. - Das aktuelle und brisante – auch interkulturelles - Thema des Doping im Radsport wird mit dem der Freundschaft verbunden, so dass auch Anknüpfungspunkte für Schülerinnen und Schüler gegeben sind, die das Thema Sport weniger anspricht. - männlicher Protagonist - Denkbar ist ferner eine Unterrichtseinheit zum Thema « Le sport – avantages et inconvénients », in die auch thematisch verwandte Filme wie „Comme un lion“ (2011) und „De toutes nos forces“ (2014) eingebunden werden.
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	Eine Anbindung an Lehrwerkseinheiten und Teile von Lehrwerkseinheiten zum Thema Sport ist sehr gut möglich. Der Text eignet sich ferner für eine individuelle Lektüre mit Referat. Eine Verknüpfung der Lektüre mit Einheiten zum Thema (Leistungs-)Sport und Freundschaft ist naheliegend.

Autor	Delval, Jacques
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Salut bahut
Kurze Inhaltsangabe	
Thematische Anbindung	
Zielgruppe/Niveau	
Umfang	196 Seiten
sprachliche Anforderungen	
Hinweise	

mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Desplechin, Marie
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Un pas de plus - 11 nouvelles (2005)
Kurze Inhaltsangabe	
Thematische Anbindung	
Zielgruppe/Niveau	
Umfang	
sprachliche Anforderungen	
Hinweise	
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Druon, Maurice
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Tistou les pouces verts
Kurze Inhaltsangabe	
Thematische Anbindung	
Zielgruppe/Niveau	
Umfang	
sprachliche Anforderungen	
Hinweise	
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Féraud, Marie
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Anne ici, Sélima là-bas
Kurze Inhaltsangabe	
Thematische Anbindung	Problematik der „jeunes immigrés maghrébins“, Identität,
Zielgruppe/Niveau	
Umfang	
sprachliche Anforderungen	
Hinweise	
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Friot, Bernard
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Un autre que moi (2003)
Kurze Inhaltsangabe	
Thematische Anbindung	Internatsleben
Zielgruppe/Niveau	
Umfang	
sprachliche Anforderungen	

Hinweise	
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Friot, Bernard
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Foulard
Kurze Inhaltsangabe	Die Geschichte beginnt damit, dass der Erzähler oder die Erzählerin mit jemandem spricht, der fehlt. Der freie Platz ist der in einer Schulklasse. Nach und nach entrollt sich die Geschichte der Freundschaft zwischen den beiden Mädchen Samira und Claire. Die Geschichte entwickelt sich aus Fragen, die Claire an Samira stellt, aus dem, wie sie ihrer abwesenden Freundin ihre Sicht der Ereignisse schildert. Der Verlust der Freundin wiegt schwer für die Erzählerin, sie kann es nicht und möchte es doch so gerne verstehen. Samira wurde der Schule verwiesen, weil sie ihr Kopftuch nicht ablegen wollte. Ohne Erklärung gegenüber ihrer Freundin zieht sie sich zurück, verweigert jeden Kontakt. Claire weiß sich nicht mehr zu helfen und beschließt, selbst mit dem Kopftuch in die Schule zu gehen. Damit provoziert sie erwartungsgemäß die Reaktion der Schulleitung.
Thematische Anbindung	Kopftuch, Identität, Freundschaft, Vertrauen, Übernahme von Verantwortung, « apprentissage de la vie »,
Zielgruppe/Niveau	ab Klasse 9
Umfang	32 Seiten
sprachliche Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> - Subjonctif présent - unbekannter Wortschatz wird durch eingelegtes Vokabelheft erklärt - eher einfache Satzstruktur, kurze Sätze
Hinweise	bietet viele Diskussionsmöglichkeiten z.B. über die Motive von Samira
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	- A plus! Nouvelle édition 4: im Rahmen von Module E („Vive la diversité“: <i>Über das Zusammenleben Menschen verschiedener Kulturen sprechen</i>)

Autor	Gazzotti, Bruno/ Vehlman, Fabien
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Seuls (Band 1 2006)
Kurze Inhaltsangabe	BD in fünf Bänden (Cycle 1) oder als Gesamtausgabe aller fünf Teile des Cycle 1; darüber hinaus erschienen fünf weitere Bände (Cycle 2), der letzte 2016. Vier Kinder unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher Herkunft, die in Fortville leben, sich aber nicht kennen, wachen an einem Morgen auf und stellen fest, dass all ihre Mitmenschen verschwunden sind. Die Stadt gleicht einer Geisterstadt, in der einige wenige aggressiv gewordene Haustiere herumstreunen und die Raubtiere unsicher machen, die aus den zerstörten Käfigen eines Zirkus stammen. Die Kinder, die einander auf der Straße begegnen, suchen sich zunächst einen Ort, der eine sichere Bleibe darstellt und ausreichend Verpflegung bietet. Trotzdem müssen sie immer wieder unter Lebensgefahr Herausforderungen bewältigen, zumal die ganze Zeit nicht klar ist, worin eigentlich die Ursache für das Verschwinden der anderen Menschen liegt. In jedem weiteren Band kommen neue Kinder hinzu, denen aber nicht ohne Weiteres zu trauen ist.
Thematische Anbindung	Erwachsenwerden und Selbstständigkeit, Solidarität, Freundschaft, Abenteuer
Zielgruppe/Niveau	Klasse 9/10
Umfang	56 Seiten (pro Band)
sprachliche Anforderungen	français parlé / familier
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> - ein in Frankreich mehrfach preisgekrönter Comic: authentischer Text - Der Text spielt gegenüber dem Bild eine untergeordnete Rolle: Die

	<p>Geschichte und insbesondere die Stimmungen der einzelnen Personen können in starkem Maße auch über die Bilder erschlossen werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Text der « bulles » besteht aus frequentem Wortschatz. - Die Funktion des Bildes als Bedeutungsträger legt eine Versprachlichung nahe: Schülerinnen und Schüler werden zu selbstständigem Sprachgebrauch angeregt, da das erforderliche Vokabular zum größeren Teil nicht aus den « bulles » oder Überleitungen hervorgeht. - Die deutlich „sprechenden“ Bilder eignen sich als Gegenstand einer Analyse und Interpretation der Form. Dabei liegt es nahe, das Fachvokabular der Filmanalyse (Bildausschnitte) einzuführen und anzuwenden.
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	<p>Eine Integration in das Module F von A plus! 4 Nouvelle édition oder in das Module 3 « Culture et technique » in Découvertes 4 Série jaune ist gut vorstellbar. Denkbar ist die individuelle Lektüre verschiedener für den Lernstand geeigneter BD und der Erzählung „La Dédicace“ von Roland Fuentès, deren Inhalte und Gestaltungsaspekte die Schüler sich abschließend gegenseitig mitteilen (zum Beispiel als Gruppenpuzzle, Lesebilder + Gallery-Walk etc.)</p>

Autor	Gosciny, René/Sempé, Jean-Jacques
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Le Petit Nicolas. Histoires inédites du Petit Nicolas. Choix de textes.
Kurze Inhaltsangabe	
Thematische Anbindung	
Zielgruppe/Niveau	
Umfang	
sprachliche Anforderungen	
Hinweise	
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor/ Erscheinungsjahr	Galéa, Claudine
Titel des Buches	Rouge métro (2007)
Kurze Inhaltsangabe	
Thematische Anbindung	Obdachlose, Revolte
Zielgruppe/Niveau	
Umfang	
sprachliche Anforderungen	
Hinweise	
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Gavalda, Anna
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	35 kilos d'espoir
Kurze Inhaltsangabe	<p>Eine Geschichte, die auch schon für Schülerinnen und Schüler in Klasse 8/9 geeignet ist. Im Mittelpunkt steht Grégoire Dubosc, der die Schule von Anfang an als einen Alptraum erlebt. Die Eltern verstehen seine Probleme nicht, aber glücklicherweise hat Grégoire seinen Großvater Léon, der ihm in seiner Werkstatt, dem Léonland, immer wieder neuen Mut zu vermitteln vermag – selbst als der Junge nach dem Schulausschluss fast an sich selbst verzweifelt.</p>
Thematische Anbindung	
Zielgruppe/Niveau	
Umfang	
sprachliche Anforderungen	

Hinweise	
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Grabowski, Catherine
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Smartphonia (2016)
Kurze Inhaltsangabe	Theaterstück in drei Akten über Möglichkeiten und Gefahren der Kommunikation über Smartphones: In verschiedenen Kurzscenes an drei verschiedenen Orten (Métro, Park, Platz vor einem Wohnhaus, in dem Jugendliche eine Party feiern) werden Fluch und Segen der Omnipräsenz von Handys gezeigt: die schnelle Erreichbarkeit, die Selbstdarstellung entsprechend dem eigenen Wunschbild, die Steuerung von Bedürfnissen über Werbung sowie die Unfähigkeit, einander zuzuhören und unmittelbar aufeinander und auch den Körper des anderen zu reagieren etc.
Thematische Anbindung	Kommunikation, soziale Netzwerke, Manipulation in Medien, Freundschaft
Zielgruppe/Niveau	Klasse 9
Umfang	50 Seiten (Din-A-6-Format, große Schrift)
sprachliche Anforderungen	in sprachlicher Hinsicht: GeR A2; aber: Die Vielfalt der Personen und der Gesichtspunkte, die im ersten und zweiten Akt entfaltet werden, mögen Schülerinnen und Schülern aus Klasse 8 Verständnisschwierigkeiten bereiten, weil der Zusammenhang der Personen auf der Handlungsebene erst im dritten Akt erkennbar wird. Auch dürfte es Schülerinnen und Schülern mit dem Lernstand der Klasse 8 noch schwer fallen, die Kommunikationsproblematik in der Fremdsprache so zu besprechen, dass sie ihre eigenen Erfahrungen formulieren und mit den im Stück dargestellten Problemen vergleichen.
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> - viele Rollen mit jeweils überschaubarer Textmenge in kurzen Dialogen - geeignet für eine Klasseninszenierung - Der Besuch einer Bühneninszenierung des Stückes ist auch für Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 und 8 geeignet, da die Dialoge eine stark gestische Begleitung nahe legen. Außerdem ist das umfangreiche Figurenpersonal durch die optischen Anhaltspunkte viel leichter wiederzuerkennen und einzuordnen, als es der gedruckte Text allein ermöglicht.
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	A plus! 3, Unité 4 Volet 3 (s. Einschränkung oben) A plus! 4, Module C

Autor	Honoré, Christophe
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Tout contre Léo (1996)
Kurze Inhaltsangabe	Die Geschichte wird aus der Perspektive des 10-jährigen Marcel erzählt, der der Nachzügler einer Familie im bretonischen Departement Côtes-d'Armor ist. Seine drei großen Brüder sind schon 17, 19 und 21 Jahre alt. Eines Abends wird er unbemerkt von den anderen Zeuge einer Unterhaltung zwischen seinen Eltern und Brüdern, die sein Leben verändern wird. Bei Léo, 19 Jahre alt, wurde eine HIV-Infektion festgestellt. Die Familie versucht, die Diagnose vor Marcel geheim zu halten. Während alle anderen glauben, dass Marcel nichts bemerkt, glaubt Marcel zu spüren, dass sein Bruder Léo weiß, dass er von dessen Krankheit weiß.
Thematische Anbindung	Tod, Trauer, Abschiednehmen, Familiengeheimnisse
Zielgruppe/Niveau	ab Ende Klasse 10
Umfang	91 Seiten
sprachliche Anforderungen	keine Wortangaben
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> - Film verfügbar (2006) - authentisches Buch der <i>Littérature de jeunesse</i> - kann auch als zusätzliche Lektüre in der KS genutzt werden, z.B. als GFS-Thema

	<ul style="list-style-type: none"> - spannende Thematik - bietet viele Sprechansätze, z.B. in Bezug auf das Verhalten der Eltern, Brüder und Marcells
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Krystelle Jambon, Wolfgang Schmidt
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Voyage sans fin (2008)
Kurze Inhaltsangabe	Der 19-jährige Senegalese Moussat bricht – ausgestattet mit 900 Dollar, welche die Familie zusammengespart hat – im Senegal auf, um in Europa Geld zu verdienen. Mit dem Geld, das er schicken will, soll eine Augenoperation der Mutter finanziert werden. Als er aufbricht, hat Moussat nur vage und naive Ideen von den Möglichkeiten, das Mittelmeer zu überqueren und nach Europa zu gelangen. Ohne Schlepper, die das Leben der Menschen gefährden, welche sich ihnen auf dem Weg über das Wasser oder durch das Land anvertraut haben, gelingt ihm der Weg durch Mauretanien und Marokko bis ans Tor Spaniens nicht. Zunächst wirkt der hohe Zaun um die Stadt Ceuta unüberwindbar. Dann aber gelingt es Moussat doch, über das Hindernis zu klettern und in Spanien Fuß zu fassen.
Thematische Anbindung	émigration et immigration (Afrique – Europe), les conditions de vie en Afrique, les structures familiales africaines, la francophonie Die Geschichte birgt wegen ihres guten, hoffnungsvollen Ausgangs und wegen der eher aufgeklärten Sicht des Lernens von Mädchen, die Moussat hinsichtlich seiner Schwester vertritt, für Jugendliche der 9. und 10. Klassen nicht zu viel Befremdliches. Ein möglicher Vorwurf einer eher schönenden Sicht ist insofern nicht berechtigt, als die Darstellung der Reise und des Lebens im afrikanischen Dorf und im Lager vor Ceuta wichtige internationale Probleme anschneidet.
Zielgruppe/Niveau	Klasse 9, 2. Halbjahr und Klasse 10;
Umfang	15 Seiten Text
sprachliche Anforderungen	Der Verlag gibt als erforderlichen Lernstand A2 und B1 an. Angesichts der Materie und der Fragen bzw. Gesprächsthemen, die vom Text nahe gelegt werden und die aufgrund der tagespolitischen Lage den Schülern ein Anliegen sein könnten, ist aber eine Lektüre in Klasse 8 und im ersten Halbjahr der 9. Klasse nicht zu empfehlen. Betrachtet man den Text in rein grammatischer Hinsicht, übersteigen die Anforderungen nicht die Klasse 8. Was das themenspezifische Vokabular betrifft, geht er aber punktuell über einen frequenten Wortschatz hinaus.
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> - kurzer Text, der viele thematische Anknüpfungspunkte bietet, über die Gründe und Gefahren der Migration (Schlepper, Lager, Festnahme, Krankheit, Hunger, moralische Verpflichtung gegenüber der Familie und ihrer Ehre) von Afrika nach Europa zu sprechen und dabei z. B. aktuelle französische und deutsche Zeitungsartikel zu berücksichtigen - männlicher Protagonist - Es handelt sich um eine Erzählung in Briefen, bei der bis auf den letzten Brief die Perspektive des Protagonisten wiedergegeben wird. Da er seiner Schwester erzählt, was ihm widerfahren ist, und sie mitunter wegen seiner großen Offenheit zur Verschwiegenheit verpflichtet, liegt es nicht nahe, die Schülerinnen und Schüler zusätzliche Tagebucheinträge oder innere Monologe schreiben zu lassen. Das Potential des Textes liegt in dem Angebot vieler Möglichkeiten, die Sorgen und Nöte des Protagonisten unter Rückgriff auf außertextuelles Wissen erklären zu lassen. Das heißt: der Zugewinn liegt für die Schülerinnen und Schüler auf der Ebene ihres interkulturellen und politischen Wissens sowie ihrer Fähigkeit, ihre Ideen zu den genannten Bereichen mit adäquatem Wortschatz differenziert zu formulieren.
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	Integration in eine afrikanisch zentrierte Einheit zur francophonie gut möglich; auch geeignet zur individuellen Lektüre mit Kurzreferat für die Lerngruppe.

Autor	Joffo, Joseph
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Un sac de billes
Kurze Inhaltsangabe	Paris, 1941 – deutsche Besetzung, Judenverfolgung. Für den zehnjährigen Joseph und seinen Bruder bedeutet dies eine abenteuerliche Flucht quer durch Frankreich.
Thematische Anbindung	Die Geschichte deckt den Zeitraum bis Ende August 1944 ab und eignet sich gut, die Grundzüge der deutsch-französischen Geschichte während des 2. Weltkrieges zu veranschaulichen. fächerübergreifend mit Geschichte und Religion.
Zielgruppe/Niveau	
Umfang	
sprachliche Anforderungen	
Hinweise	
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Kavian, Eva
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Ne pas vivre avec lui (2009)
Kurze Inhaltsangabe	
Thematische Anbindung	Tod/Trauer, Vater-Tochter-Verhältnis
Zielgruppe/Niveau	
Umfang	
sprachliche Anforderungen	
Hinweise	
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Kristof, Agota
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Hier
Kurze Inhaltsangabe	
Thematische Anbindung	
Zielgruppe/Niveau	
Umfang	
sprachliche Anforderungen	
Hinweise	
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Lenain, Thierry
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Un pacte avec le diable (gekürzte Ausgabe, Stuttgart 2009)
Kurze Inhaltsangabe	Die 12jährige Roxane läuft von zu Hause weg, weil sie mit ihrem Stiefvater nicht zurechtkommt. Bei ihrem Umherirren lernt sie David kennen, in dessen Wohnung sie Unterschlupf findet. Als Roxanne herausfindet, dass David drogenabhängig ist, will sie ihm helfen, aus dieser Situation herauszukommen, kann jedoch seinen Tod am Ende nicht verhindern.
Thematische Anbindung	Probleme mit den Eltern, Pubertät, Beziehung, Drogen, Verantwortung, Tod
Zielgruppe/Niveau	Niveau B1-B1+,
Umfang	48 S.
sprachliche Anforderungen	Aufgrund des Erzählstils (Ich-Erzählerin) und der Beschreibung von Gefühlen anspruchsvoll, zahlreiche Wörter und Wendungen aus der Jugendsprache,

	jedoch auch vieles annotiert
Hinweise	Lektüre auch noch zu Beginn von JS 1 z.B. im Rahmen einer Unterrichtseinheit über soziale Brennpunkte möglich; unbedingt Gespräch über Gefühle nach der Lektüre zulassen, denn manche Kapitel enden sehr knapp mit z.B.: Il était mort (Kap.10), La drogue, c'est de la merde! (Kap.12)
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	In Klasse 9/10 Anbindung an Themen wie Pubertät und Erwachsenwerden, Konflikte mit den Eltern möglich

Autor	Mens, Yann
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Champ de mines (2005 / 2007)
Kurze Inhaltsangabe	<p>Die Erzählung ist in einem Band des gleichen Titels erschienen, in dem zwei weitere Erzählungen anderer Autoren enthalten sind.</p> <p>Soyaan, ein Kind, schleppt sich auf einer Straße entlang durch karges Land der nächsten Stadt entgegen. Er hat Vater und Mutter in den Wirren des Bürgerkrieges und des Hungers in seiner Heimat, einem nicht weiter präzisierten afrikanischen Land, verloren. Plötzlich merkt er, dass nicht weit von der Straße entfernt ein kleiner Flugplatz und eine Station des Roten Kreuzes liegen. Deshalb verlässt er die Straße, um den Weg dorthin abzukürzen, verfängt sich aber in einem Stacheldraht. Der Junge wird von Paola, einer Krankenschwester des Roten Kreuzes, beobachtet. Paola weiß, dass das Gelände um den Flugplatz vermint ist und dass der kleine Junge Gefahr läuft, zerrissen zu werden. Deshalb will sie ihm entgegengehen. Daran hindert sie aber Ali, ein 16-jähriges Mitglied einer örtlichen Miliz, der schon seit drei Jahren Soldat ist und die Befehle seiner Vorgesetzten blind ausführt. Er hat den Auftrag, Paola und den kleinen Flughafen zu bewachen. Er ist sogar bereit, auf Soyaan zu schießen, sollte Paola den Versuch machen, sich dem Kind über das Minenfeld zu nähern. Paola aber verspricht Ali, dass sie sich bei einem der Piloten für ihn verwenden will, damit er mitfliegen darf. Ihre Bedingung: Ali muss sie ungehindert auf das Kind zugehen lassen. Der Soldat betritt so vor Paola das Minenfeld, auf dem sie sich nun vorsichtig gemeinsam Soyaan entgegenbewegen, der ebenso auf sie zukommt, weil er es geschafft hat, sich aus dem Stacheldraht zu befreien.</p>
Thematische Anbindung	Dürre und Krieg in Afrika, Kindersoldaten, humanitäre Maßnahmen und Institutionen: Rotes Kreuz
Zielgruppe/Niveau	Klasse 10
Umfang	11 Seiten
sprachliche Anforderungen	überwiegend narrativer Text mit geringerem Dialoganteil
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> - eine äußerst spannende kurze Erzählung, die sehr viele Anhaltspunkte bietet, mit zusätzlichen Materialien aktuelle Konflikte in Afrika zu thematisieren. - besonderer Vorteil: Die Erzählung bietet aufgrund der humanitären Thematik und des psychologischen Kniffs der Protagonistin Paola auch dann einen interkulturellen Einblick in Lebensbedingungen, die Schülerinnen und Schülern fremd sind, wenn keine spezielle oder vertiefte Anbindung an einen konkreten aktuellen Konflikt in Afrika erfolgt. - viele Ansatzpunkte für Aufgaben zum gestaltenden Interpretieren - Vokabelhilfen jeweils auf dem unteren Seitenrand
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	Die Arbeit mit dieser Lektüre kann in die <i>unités</i> der gängigen Lehrwerke integriert werden, die der afrikanischen <i>francophonie</i> gewidmet sind. Der Text bietet den Vorteil, dass er im Unterschied zu den Lehrwerkstexten keine spezielle Verankerung in einem bestimmten Land oder einer bestimmten Gesellschaft hat. In der Regel bergen interkulturell ausgerichtete <i>unités</i> zu afrikanischen Ländern das Problem, dass aktuelle politische und gesellschaftliche Konfliktsituationen und/oder Konfliktpotential in diesen Ländern nicht zum Tragen kommen und dass sie auch nicht über ‚Beispieljugendliche‘, die Identifikationsangebote darstellen, verdeutlicht werden. Die Erzählung dagegen legt den Schülern durch die Angebote der Innensicht ein Verständnis für Soyaan ebenso wie für Ali und Paola nahe, das

	Ausgangspunkt weiterer – auch selbstständiger - Vertiefung sein kann.
--	---

Autor	Mestron, Hervé
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Souçons (2016)
Kurze Inhaltsangabe	
Thematische Anbindung	Identität, Integration, Eltern-Kind-Beziehung, Vertrauen, Freundschaft, Mobbing, Mut, Schule
Zielgruppe/Niveau	ab Klasse 10
Umfang	79 Seiten
sprachliche Anforderungen	
Hinweise	
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Niobey, Frédérique
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	No photo no safari (2015)
Kurze Inhaltsangabe	No photo, no safari ist eine Sommerferiengeschichte. Der junge Protagonist François fährt von seiner Insel Ouessant in der Bretagne nach Berlin, um seinen älteren Bruder zu besuchen, der dort studiert. Bei seinem Aufenthalt lernt er ein Mädchen kennen, das so ganz anders ist und lebt als er.
Thematische Anbindung	Freundschaft, interkulturelles Lernen, kritischer Umgang mit sozialen Netzwerken, Verantwortung, Lebensfreude, Berlin – Ouessant
Zielgruppe/Niveau	Klasse 9
Umfang	32 Seiten
sprachliche Anforderungen	- Vokabeln werden in einem engelegten Vokabelheft erklärt
Hinweise	- Motivation durch überschaubare Länge des Textes - sowohl für Mädchen als auch für Jungen ansprechende Protagonisten - interessante Thematik „Facebook & Co.“
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	- A plus!4 Nouvelle Édition: im Rahmen von unité 2 („es deux côtés du Rhin“): Volet 2 Handlungs- und Lebensweisen vergleichen; Volet 3 Probleme und Missverständnisse ansprechen und ausräumen;

Autor	N'Sondé, Wilfried
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Septembre d'Or (2010)
Kurze Inhaltsangabe	Malik, seine drei Geschwister und seine Mutter ziehen aus dem Senegal, wo sie auf der Insel Gorée vor der Küste Dakars wohnen, nach Paris. Der Vater arbeitet schon lange dort, die Kinder kennen ihn nur von Besuchen in Afrika während seines Urlaubs. In sieben Briefen, deren ersten er einen Tag vor der Abreise verfasst, schildert Malik den Weg seiner Familie in eine neue Umgebung und eine neue Gesellschaft. Bereits vor dem Abflug ist er gegenüber dem, was ihn in Frankreich erwartet, eher skeptisch. Im Unterschied zu seinen jüngeren Brüdern, die in dem Viertel der Pariser Vorstadt, wo der Vater eine Wohnung gefunden hat, sofort Anschluss finden, tut sich Malik schwer. Er nimmt die Unterschiede zwischen dem Leben in der europäischen Großstadt und dem im afrikanischen Dorf besonders sensibel wahr und leidet auch darunter, dass seine Schwester und seine Mutter stärker isoliert sind als früher. Schließlich geht er auf zwei Jugendliche zu, die er wiederholt vor dem Mietshaus gesehen hat. Im Gespräch bemerkt er, dass er Gemeinsamkeiten mit ihnen hat. Schließlich verbringen die Jungen und Maliks Schwester Fatou, die er heimlich mitnimmt, einen Nachmittag im Schwimmbad. Die Erzählung endet an dem Tag, an dem er am ersten Schultag nach den Sommerferien in seinem Lycée Naima trifft.
Thematische Anbindung	la francophonie africaine : le Sénégal, l'émigration – l'immigration, la vie

	entre deux cultures
Zielgruppe/Niveau	Ende Klasse 9 und Klasse 10
Umfang	30 Seiten Text
sprachliche Anforderungen	Es werden diejenigen grammatischen Strukturen vorausgesetzt, welche die Schülerinnen und Schüler in den Klassen 9/10 erwerben. Der Wortschatz ist teilweise nicht frequent, so dass der unbekannte Wortschatz vor Mitte/Ende Klasse 9 zu umfangreich wäre.
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> - sensible und für Schülerinnen und Schüler der oberen Mittelstufe nachvollziehbare Darstellung der Eingewöhnung in das Leben in der Pariser banlieue - keine Schwarzmalerei die banlieue betreffend, aber auch keine Beschönigung - mit Hörbuch (CD) - Eine Reihe verschiedener geschlossener Aufgaben, die der Sicherung des Leseverstehens dienen soll, befindet sich am Ende des Buches. - Vokabelhilfen erfolgen mit deutscher Übersetzung und stehen in Form von Anmerkungen jeweils am unteren Ende der Seite.
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	Eine Anbindung an die Lehrwerkseinheiten zum Leben in frankophonen Ländern Afrikas in den gängigen Lehrwerken für das vierte und das fünfte Lernjahr ist möglich.

Autor	Pennac, Daniel/Tardi, Jacques
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	La Débauche
Kurze Inhaltsangabe	
Thematische Anbindung	
Zielgruppe/Niveau	
Umfang	
sprachliche Anforderungen	
Hinweise	
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Percin, Anne
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	L'âge d'ange (2008)
Kurze Inhaltsangabe	Die Erzählung „L'âge d'ange“ von Anne Percin spricht von der Freundschaft zweier Gymnasiasten, die sich kennen lernen, weil nur sie beide ein Buch ausleihen, das von der Liebe der antiken Götter und der griechischen Helden handelt. Beide Figuren scheinen zunächst nichts gemeinsam zu haben. Die schüchterne Erzählerin verliebt sich jedoch in Tadeusz, den Sohn polnischer Einwanderer, der in der banlieue lebt. Es stellt sich heraus, dass Tadeusz homosexuell ist und deshalb bei Krawallen in der banlieue angegriffen wird, so dass er sein Leben verliert. Diese doppelt schmerzhaft Erfahrung hilft der Erzählerin dabei, ihr durch emotionale Kälte gekennzeichnetes Milieu zu verlassen und sich – so wird zum Schluss angedeutet - für die Schwächeren in der Gesellschaft zu engagieren.
Thematische Anbindung	
Zielgruppe/Niveau	
Umfang	
sprachliche Anforderungen	
Hinweise	
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Marianne Rubinstein
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Jusqu'au bout du secret (2014)
Kurze Inhaltsangabe	<p>Nachdem Jules mit seiner Mutter von Brest nach Paris gezogen ist, freundet er sich dort mit seinem 75-jährigen Nachbarn Monsieur Langman an. Als dieser an einer hartnäckigen Grippe erkrankt, bietet Jules an, für ihn die Einkäufe zu erledigen und für ihn zu kochen. Als es diesem aber immer schlechter geht und er ins Krankenhaus eingeliefert wird, sucht Jules nach einer Möglichkeit dessen Tochter, die in den USA lebt zu kontaktieren. Als es dem alten Mann besser geht, bedankt er sich bei Jules dafür, dass dieser seine Tochter informiert hat, was er selbst aufgrund alter Zwistigkeiten nicht getan hätte.</p> <p>Doch auch zwischen Jules und seiner Mutter gibt es unausgesprochene Konflikte, denn Jules findet heraus, dass seine Mutter, was das Verschwinden des Vaters angeht, ihn angelogen hat. Da er statt bei der Überfahrt über den Atlantik in einem Inselarchipel (Mikronesien) mit seinem Boot verschwunden ist, keimt bei Jules neue Hoffnung auf, dass er doch nicht ertrunken ist, sondern sich auf eine der vielen Insel retten konnte und noch lebt. Mit Hilfe von Monsieur Langman beginnt er seine Recherche.</p>
Thematische Anbindung	Liebe, Abenteuer, Eltern-Kinder-Konflikt, Reisen, Familiengeheimnisse
Zielgruppe/Niveau	ab Ende Klasse 10/KS (evtl. als zusätzliche Lektüre, z.B. als GFS)
Umfang	100 Seiten
sprachliche Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> - passé simple - umfangreicher Text, keine Vokabelangaben
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> - Originaltext französische Jugendliteratur - spannende Thematik
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Saint-Exupéry, Antoine
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Le Petit Prince
Kurze Inhaltsangabe	
Thematische Anbindung	
Zielgruppe/Niveau	
Umfang	
sprachliche Anforderungen	
Hinweise	
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Salomé, Jacques
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Contes à guerir, contes à grandir
Kurze Inhaltsangabe	
Thematische Anbindung	
Zielgruppe/Niveau	
Umfang	
sprachliche Anforderungen	
Hinweise	
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Saumont, Annie
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Les voilà quel bonheur (1993)
Kurze Inhaltsangabe	
Thematische Anbindung	
Zielgruppe/Niveau	
Umfang	
sprachliche Anforderungen	
Hinweise	
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor/	Smadja, Brigitte
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Il faut sauver Saïd (2003)
Kurze Inhaltsangabe	<p>Saïd, ein 10-jähriger Junge, Kind algerischer Einwanderer, ist ein guter Schüler, fleißig, talentiert und ehrgeizig. Das Collège mit dem schönen Namen Camille-Claudel in der banlieue von Paris, die er besucht, ist eine Schule, die von Ausgrenzung und Hass und Gewalt bestimmt ist. Saïd passt sich immer mehr an, verändert sich, um nicht aufzufallen. Er möchte etwas aus seinem Leben machen, liebt er doch die französische Sprache, aber seine Kräfte lassen immer mehr nach.</p> <p>Als er dann auch noch von seinem Cousin Tarek erpresst wird, mit dem sein Bruder Abdelkrim krumme Geschäfte macht, wird die Situation immer unberechenbarer. Alleine kann er es nicht schaffen. Aber – Saïd muss gerettet werden.</p>
Thematische Anbindung	Mobbing, Schule, Freundschaft, Probleme der banlieue, éducation nationale,
Zielgruppe/Niveau	ab Ende Klasse 10
Umfang	83 Seiten
sprachliche Anforderungen	keine Wortangaben
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> - Film verfügbar - authentisches Buch der Jugendliteratur - spannende Geschichte für Jungen und Mädchen - bietet viele Möglichkeiten für Diskussionen - kann durch Recherchen zum Thema <i>banlieue</i> erweitert werden - bietet Möglichkeiten für kreatives Schreiben/Verfassen von résumés
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Tito (BD)
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Les yeux de Leïla (Reihe: Tendre Banlieue)
Kurze Inhaltsangabe	
Thematische Anbindung	
Zielgruppe/Niveau	
Umfang	
sprachliche Anforderungen	
Hinweise	Die BD bietet viele Sprech- und Schreibanlässe, nicht nur auf Grund des offenen Schlusses; die Thematik hat durchaus 'Tiefgang', lässt sich für verschiedene Gebiete nutzbar machen (Jeunes, Immigrés, lectures des jeunes. etc.)
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Ungerer, Tommy
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Otto. Autobiographie d'un ours en peluche (album) (1999)
Kurze Inhaltsangabe	Der alte Teddy Otto sitzt Jahr um Jahr im Schaufenster eines Trödlers. Vor vielen Jahren packte ihn ein kleiner Junge als Geburtstagsgeschenk aus. Gemeinsam erleben die beiden einige schöne Momente. Doch die unbekümmerte Kindheit währt nicht lange. David muss den gelben Judenstern tragen, und als er zusammen mit seinen Eltern abgeholt wird, drückt er seinem Freund seinen Teddy in die Hand. Otto erlebt den Krieg, rettet dabei einem Soldaten das Leben und schafft es, bis nach Amerika zu reisen. Eines Tages bleibt vor dem Schaufenster des Trödlers ein älterer Mann stehen
Thematische Anbindung	Judenverfolgung, Schicksal, Freundschaft
Zielgruppe/Niveau	ab Klasse 10
Umfang	29 Seiten
sprachliche Anforderungen	- passé simple
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> - Illustrationen erleichtern das Verstehen und bieten viele Möglichkeiten für Sprech- und Schreibenlässe - das <i>album</i> bietet viele Leerstellen - anrührende Geschichte auch für ältere Schüler und Erwachsene - bei einem Strasbourg-Besuch kann das Original im Musée Tomi Ungerer angeschaut werden
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	A plus! Nouvelle édition Charnières: im Rahmen des Dossier C („L'Europe/Les relations franco-allemandes“)

Autor	Ytak, Cathy
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Le monde à l'envers (2015)
Kurze Inhaltsangabe	Damien, collégien, sitzt gerade am Frühstückstisch als jemand gegen die Wohnungstür trommelt. Es ist nicht, wie vermutet, die Nachbarin, sondern die Polizei, die seinen Vater, mit dem Damien alleine lebt, festnimmt. Sein Vater lässt sich abführen und für Damien bricht eine Welt zusammen. Seine Mutter hat die Familie verlassen und so muss er zunächst in ein Kinderheim. Gefühle der Verzweiflung, Angst und Wut auf seinen Vater wechseln sich ab und er fühlt sich tagelang wie ein Zombie. Die Scham über ein Foto seines Vaters in der Zeitung kann er nur mithilfe seiner besten Freundin Lucille ertragen.
Thematische Anbindung	Verantwortung, Freundschaft, Rolle Eltern-Kinder
Zielgruppe/Niveau	ab Klasse 9
Umfang	48 Seiten
sprachliche Anforderungen	
Hinweise	spannend, kurz
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Ytak, Cathy
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Une chaise vide (2015)
Kurze Inhaltsangabe	Außer Atem erzählt ein verweinter Benjamin seiner Freundin Lisa, dass man seinen Vater und seine Schwester festgenommen hat, um sie wieder in ihr Herkunftsland zurückzuschicken. Die Aufenthaltsgenehmigung des Vaters wurde nicht erneuert und so droht auch Benjamin die Ausweisung. Lisa, wie Benjamin 14 Jahre alt und mit ihm aufgewachsen, kann es nicht fassen. Benjamin ist doch in Frankreich geboren, genau wie sie! Es muss schnell gehandelt werden, um dies zu verhindern. Gemeinsam mit einem Lehrer, den Klassenkameraden und Lisas Eltern plant Lisa eine Aktion, die Benjamins Abschiebung verhindern soll.
Thematische Anbindung	Abschiebung, Freundschaft, Solidarität, Zivilcourage
Zielgruppe/Niveau	ab Klasse 9

Umfang	40 Seiten
sprachliche Anforderungen	unbekannte Vokabeln, die aber im eingelegten Vokabelheft erklärt werden
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> - aktuelles Thema - spannend für Jungen und Mädchen - der Text bietet viele Diskussionsmöglichkeiten: Was kann man tun? Was soll man tun? ...
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	

Autor	Ytak, Cathy
Titel des Buches/ Erscheinungsjahr	Détournement (2008/2014)
Kurze Inhaltsangabe	<p>Ein Fünfzehnjähriger zwingt einen Busfahrer mit einem Teppichmesser, von der Fahrtroute abzuweichen und nicht nach Lille zu fahren, sondern Kurs auf das 20 km entfernte Tourcoing zu nehmen. Dort will der Junge Chloé treffen, in die er sich verliebt hat und die er am zurückliegenden Wochenende nicht sehen konnte, als er bei seiner Mutter in Tourcoing war. Die Entführung findet ein jähes Ende, weil die anderen Buspassagiere – jüngere Schüler – via Handy die Polizei verständigt haben. Der Entführer wird von Polizisten überwältigt. Dabei stellen die Polizisten fest, dass die Klinge des Cutters nicht ausgeklappt war.</p> <p>Nachdem die Entführung und ihr Motiv aus der Sicht des Täters dargestellt wurde, erfolgt ein Schwenk zur Sicht Chloés, die mit durch ihren Schulleiter mit dem Geschehen konfrontiert wird und sich vage an den Jungen erinnert.</p>
Thematische Anbindung	Jugendkriminalität, Behinderung, Mobbing, Liebe und Freundschaft, verschiedene Deutungen von Wirklichkeit
Zielgruppe/Niveau	frühestens 2. Halbjahr Klasse 9; Klasse 10 Thematik, Handlung, Personenkonzeption und narrative Gestaltung des Textes eignen sich nicht für eine gewinnbringende Lektüre des Textes im dritten oder am Anfang des vierten Lernjahres, auch wenn die Einleitung der eingelegten Seiten mit Vokabelhilfen solches nahe legt.
Umfang	25 Textseiten (bei Din-A-6-Format und große Schrift)
sprachliche Anforderungen	frequenter Wortschatz, futur simple
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> - geeignet für Textanalyse (Erzählerfiguren; Perspektivwechsel und sprachliche Form als Mittel, unterschiedliche Realitätswahrnehmung bzw. –deutung zu vermitteln) - geeignet als Anlass zu Diskussion und schriftlicher Stellungnahme - auch als Hörbuch verfügbar
mögliche Anbindung an Themen des Lehrwerks	